



## WAS IST EIN KONFLIKT?

Die kriegerische Wurzel des Wortes wird im lateinischen Begriff deutlich:

„*arma conflagere*“ - die Waffen vor dem Kampf möglichst laut zusammenschlagen, um den Feind zu erschrecken und ihn womöglich vor Beginn der Schlacht zu vertreiben.

In den letzten Jahren ist der Begriff „Konflikt“ zu einem häufig verwendeten Wort der Alltagssprache geworden. Der Ehestreit wurde zum Ehekonflikt, die Lohnverhandlung zum Tarifkonflikt, Spannungen zwischen Eltern und Schülern zum Generationenkonflikt.

Wenn man die einschlägige Fachliteratur zu Rate zieht, findet man nahezu ebenso viele Definitionen des Begriffes „Konflikt“ wie Autoren.

Hier z. B. eine Begriffsdefinition (als eine Kombination mehrerer Autoren):

**„Ein Konflikt ist ein schlummernder oder ausgebrochener Widerstreit von Meinungen (Zielen, Bedürfnissen, ...) mit dem Kennzeichen, dass mindestens eine der betroffenen Parteien eine körperliche und/oder psychologische Bedrohung empfindet.“**

Glasl (1990) warnt zu Recht davor, den Modebegriff „Konflikt“ inflationistisch zu gebrauchen, indem jede Meinungsverschiedenheit oder jede kleine Spannung sofort zum Konflikt hochstilisiert wird. In dieser Unschärferelation ist letztlich alles im Leben mit Konflikten verbunden, frei nach Erich Kästner: „Seien wir ehrlich, Leben ist immer lebensgefährlich“.

Dennoch sind Konflikte normal, allgegenwärtig und - produktiv nutzbar!

**Nicht der Konflikt ist das Malheur, sondern die Unfähigkeit eines Menschen oder einer Organisation, ihn zu regeln.**

Ziel sollte es daher nicht sein, einen konfliktfreien Zustand anzustreben, sondern die eigene Kompetenz im Umgang mit Konflikten zu erweitern!

**Wenn Konflikte bearbeitet werden, erfüllen sie also positive Funktionen, z.B.:**

- + sie weisen auf Probleme hin
- + sie fördern Kreativität und Innovation
- + sie erfordern Kommunikation
- + sie verhindern Stagnation
- + sie regen Interesse an und lösen Veränderungen aus
- + sie zeigen unterschiedliche Wahrnehmungen und Wirklichkeiten
- + sie führen zu Selbsterkenntnissen und festigen Gruppen
- + sie verlangen nach Lösungen